LIFESTYLE | FASHION | DESIGN | MOTION | TRAVEL | ART

D 4.80 EUR | AT 5.50 EUR | CH 8.50 CHF

No. 26

WWW.BOLD-MAGAZINE.EU

BOLD

THE MAGAZINE

PRÄZISION

SPECIAL TOPIC: TECHNIK | JUNKERS F13: RÜCKKEHR EINER LEGENDE | INTERVIEW: RENÉE ZELLWEGER

NEW FASHION | COOL STUFF | BEST PLACES | SRI LANKA: AUF DEN SPUREN DER STELZENFISCHER

Foto (Ausschnitt): Galerie Ricarda Fox / Horst Kistner, Als ich ein kleiner Junge war', 2016, Giclée

INSPIRIEREND
CONTEMPORARY ART RUHR

AUTOR: H. G. TEINER

Die contemporary art ruhr, kurz die C.A.R., ist die innovative Kunstmesse im Herbst und findet mitten im Ruhrgebiet statt. Eine Art Fair mit leidenschaftlicher Seele und handfesten Kunstangeboten auf dem spannenden Terrain der Zeche Zollverein. Die C.A.R. wendet sich an junge Kunstbegeisterte wie an gestandene Kunstsammler. Hier wird in entspannter Atmosphäre aktuelle Kunst präsentiert, die überraschen und inspirieren kann. Ihrem Konzept, ein möglichst breites Spektrum der aktuellen Kunst zu zeigen, bleibt die C.A.R. auch 2016 treu.

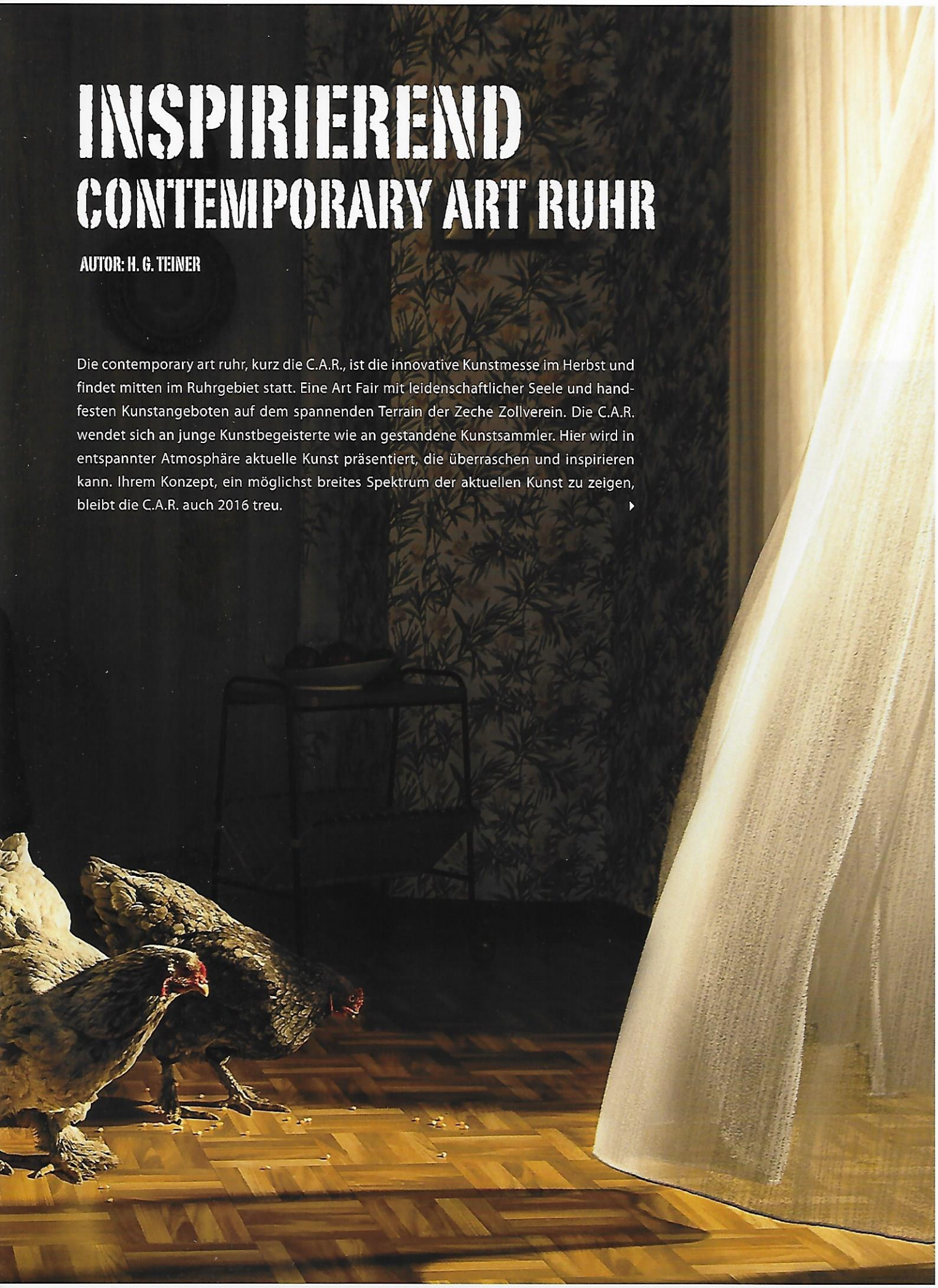
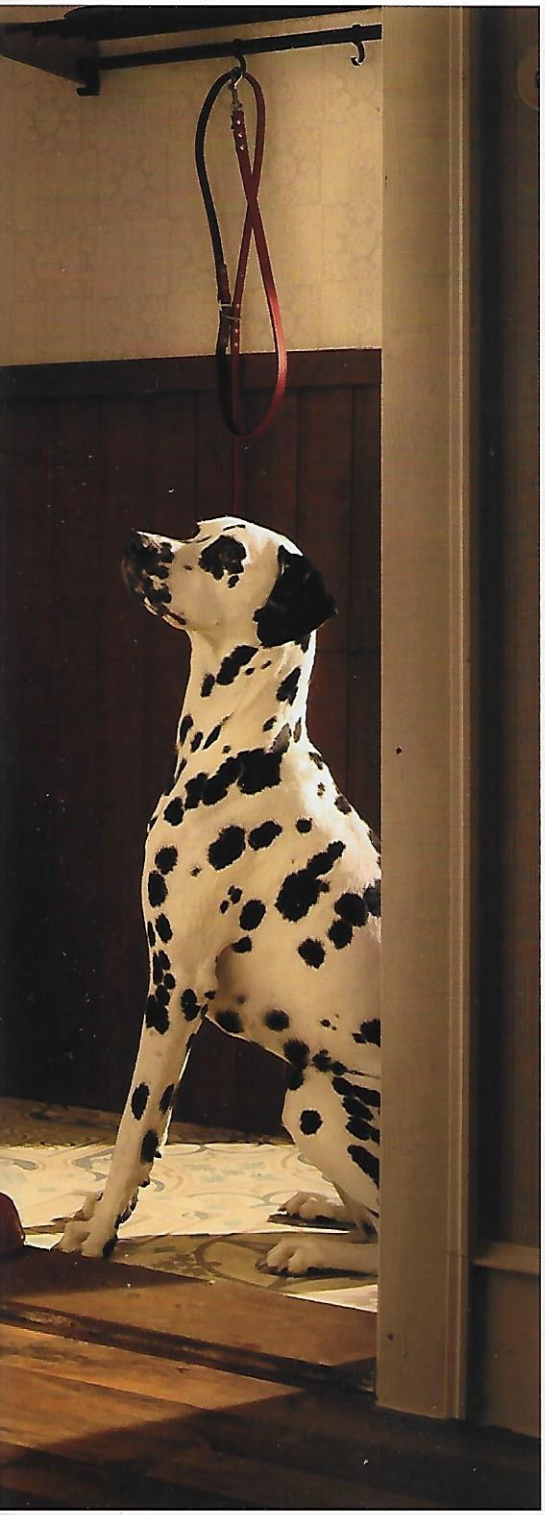


Foto (Ausschnitt): J. Murakami „Forgotten Memories of the Joyous Circus"

Foto (Ausschnitt): Galerie IMMAGiS / Vincent Peters „Charlize Theron", New York 2008, Museum Archival Print

Foto (Ausschnitt): Galerie Ricarda Fox / Horst Kistner „Bad Manners"



Mit ihrem Ausstellungskonzept des Open space, mit den sich den Besuchern in der großzügigen Industriearchitektur weit öffnenden Ständen, steht die innovative Kunstschau und Verkaufsmesse für offenen Austausch zwischen Besuchern, Künstlern und Ausstellern. Im zehnten Jahr der C.A.R. treffen sich hier Kunstschaffende und Galeristen aus Deutschland, aus Südkorea, Rumänien, Schweden, Italien, den Niederlanden und Belgien und zeigen zeitgenössische Kunstwerke aus den Bereichen Malerei, Skulptur, Zeichnung und Grafik, Installationen, Video und Performance.

Der Länderschwerpunkt mit zeitgenössischer Kunst aus Asien wird auch in diesem Jahr durch Galerien aus Südkorea vertreten: Art space on aus Seoul zeigt Fotoarbeiten von Hyewon Kim. Erstmalig sind auch Werke von vietnamesischen Künstlern auf der C.A.R. zu sehen, unter anderem von Nguyen The Dung, Trudy Nghi, Pham Luc, Dino Hien oder Vu Nguyen Dinh, vertreten durch Kayser Trade Galleries, Mui Ne, Suoi Nuoc Bay, Vietnam und Hamburg. Die Galeristin Sonja A. Fischer ist in der Kunstszene Hoi Ans, Hues, Hanois und von Ho Chi Minh City bekannt als Sammlerin und exklusive Vertreterin zeitgenössischer vietnamesischer Künstler. Die Galerie Directors Lounge, Film-und Medienkunst-Plattform aus Berlin, stellt unter anderem die neuesten Arbeiten von Julia Murakami vor und präsentiert in der C.A.R. Video-Lounge ein spannendes Video-Programm: „The Exquisite Corpse Video Project", ist eine internationale Zusammenarbeit, die von Kika Nicolela (Brasilien) und AUJIK (Schweden/Japan) koordiniert wird. Mit neuen Arbeiten der Medienwerkstatt Berlin und vielen anderen. Thomas Baumgärtel, der Bananensprayer, feiert am Stand der Galerie ART-ECK Solingen „30 Jahre Spraybanane". Aus diesem Anlass stellt Baumgärtel eine Special-Edition in kleiner Auflage vor. Mit etwas Glück können Messe-Besucher noch ein Exemplar ergattern.

Initiator und Veranstalter der Contemporary Art Ruhr ist die Galerie und Agentur 162, Silvia Sonnenschmidt und Thomas Volkmann sind Kopf und Herz des Ganzen. Die C.A.R. ist vor allem eine Entdeckermesse geblieben und präsentiert auch eine Auswahl der besten Nachwuchs-Arbeiten im Bereich „C.A.R. Talente": zum Beispiel die Foto-Serie „Lake Balls" von Vladimir Wegener, die von Scheitern und Fehlschlägen unzähliger Golfbälle erzählt, die in Teichen auf Golfplätzen versenkt wurden. Durch die strenge Anordnung der 66 Bälle bekommt Wegeners Komposition eine besondere grafisch-strenge Anmutung.

C.A.R. – Contemporary Art Ruhr

10 JAHRE C.A.R.

C.A.R.

CONTEMPORARY ART RUHR

DIE INNOVATIVE KUNSTMESSE

WELTERBE ZOLLVEREIN
28. BIS 30. OKTOBER 2016

Fair. Minimalistisch. Pulsierend. Innovative Galerien, Kunstprojekte, Sonderausstellungen.

Eröffnung: FR V.I.P.-Preview 18 Uhr, Vernissage 20 Uhr, SA 12 Uhr bis 20 Uhr, SO 11 Uhr bis 19 Uhr, Eintritt: 12/10 EUR, Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII], Hallen 5 [A5], 6 [A6], 8 [A8], 12 [A12], 35 [A35]/ SANAA-Gebäude, Gelsenkirchener Straße 181, 45309 Essen

Informationen: www.contemporaryartruhr.de, mail@contemporaryartruhr.de
Veranstalter: galerie/agentur 162, Bissenkamp 8, 45257 Essen, Tel. ++49.201.5646.500

STIFTUNG ZOLLVEREIN · Sparkasse Essen · STADT ESSEN KULTURBÜRO · CASINO · publicity WERBUNG · POTT STIFTUNG · Folkwang Universität der Künste · k.west · Allbau Stiftung · INSTITUTUL CULTURAL ROMÂN

Foto (Ausschnitt): N. Pilos

Im Haus der Photographie in den Deichtorhallen Hamburg sind erneut die aktuellen Top-Fotografien aus Zeitungen, Zeitschriften und Internet zu besichtigen. Es werden die Arbeiten sämtlicher Preisträger der Lead Awards gezeigt: mit Fotoserien, Magazinstrecken, Zeitungsbeiträgen und Werbekampagnen. Das Beste, was in den letzten zwölf Monaten in Deutschland publiziert wurde. Insgesamt sind nicht weniger als 280 Arbeiten der deutschen Kreativ- und Medienszene in der Hansestadt zu sehen.

Ein Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf eindrucksvollen, oft in schwarz-weiß gehaltenen Reportagen aus den Krisengebieten der Welt. Bilder von Flüchtlingen auf der Balkan- oder Mittelmeerroute geben einen Eindruck von dem menschlichen Leid, das Europa und die ganze Welt in Atem hält.

Visual Leader 2016
Bis: 30. Oktober 2016

Haus der Photographie
Deichtorstraße 1-2, 20095 Hamburg
www.deichtorhallen.de

Foto (Ausschnitt): K. Schenker

Er war der Master of Beauty einer längst vergangenen Epoche: Der Berliner Photokünstler Karl Schenker (1886 - 1954). Die Presse lobte seine Arbeiten mehrfach und machte Schenker bis in die 1920er-Jahre zu einem der bekanntesten Porträtisten der Society. Wer Rang und Namen hatte, ließ sich von ihm in seinem Atelier am Kurfürstendamm porträtieren, denn keiner konnte so meisterhaft retuschieren wie er. Wenn es damals schon Photoshop gegeben hätte, wäre Schenker wohl ein begeistert-virtuoser Anwender gewesen. In der Ausstellung werden etwa 250 Werke, darunter internationale Leihgaben, präsentiert: Fotografische Porträts seinerzeit berühmter Frauen und Männer, Mode- und Wachsfigurenaufnahmen, von Schenker gestaltete Zeitschriften-Cover, großformatige Zeichnungen, Gemälde, Starpostkarten und Zigarettensammelbildchen.

Master of Beauty
Bis: 8. Januar 2017

Museum Ludwig
Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln
www.museum-ludwig.de

Foto (Ausschnitt): G. Parks

Die C/O Berlin Foundation präsentiert aktuell die beachtenswerte Ausstellung „I Am You: Selected Works 1942 - 1978" des afroamerikanischen Fotografen Gordon Parks. Eine Kamera schießt nicht einfach nur Bilder. Sie ist ein starkes Instrument gegen Unterdrückung, Rassismus, Gewalt und Ungleichheit – ihre Wirkung kann enorm sein. Gordon Parks hat die Kamera als seine Wahl der Waffe bezeichnet und Zeit seines Lebens das Medium Fotografie intelligent und aufklärerisch genutzt, um die Schattenseiten des American Way of Life zu zeigen. Gordon Parks porträtiert mit Malcolm X, Martin Luther King Jr. und Muhammad Ali die Protagonisten des amerikanischen Civil Rights Movement. Ebenso berühmte Künstler wie Duke Ellington, Ingrid Bergmann und Alberto Giacometti. Die Ausstellung umfasst 150 Arbeiten Parks und zeigt Vintageprints, Kontaktbögen, Magazine und Filme.

Gordon Parks: I am You
Bis: 4. Dezember 2016

C/O Berlin Foundation
Hardenbergstraße 22-24, 10623 Berlin
www.co-berlin.org